



Konzeption des Begleitseminars im Praxissemester

Fachdidaktik Musik

Stand: 12/2023

QUALIFIKATIONSZIELE

Welche Kompetenzen sollen die Studierenden im
Praxissemester erwerben?

Die Studierenden sollen sich mit Möglichkeiten der Planung, Durchführung und Reflexion/Evaluation von Musikunterricht auseinandersetzen.

In diesem Zusammenhang sollen schwerpunktmäßig folgende Themen behandelt werden, die an die beiden in den vorangegangenen Semestern absolvierten fachdidaktischen Seminare „Musik unterrichten“ und „Einführung in die musikpädagogische Forschung“ anknüpfen:

- Kriterien für gelingenden Musikunterricht
- Unterrichtsmaterialien (Schulbücher, Fachzeitschriften, Anregungen für die Unterrichtspraxis etc.)
- Musikunterricht in Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung
- Unterricht als Beziehungsarbeit
- Didaktische und methodische Planung von Unterrichtsstunden und Unterrichtseinheiten
- Umgang mit Unterrichtsstörungen
- Möglichkeiten kollegialer Hospitation
- Inklusion
- Mobbingintervention

METHODEN DES KOMPETENZERWERBS

Welche Lernarrangements werden in den Begleitveranstaltungen zum Kompetenzerwerb eingesetzt?

In den Begleitveranstaltungen werden Möglichkeiten der Planung, Durchführung und Reflexion/Evaluation von Musikunterricht gemeinsam erarbeitet. Dabei wird auf die oben genannten Themen Bezug genommen. Außerdem planen die Studierenden Projekte, die sie dann im Zuge mehrerer konsekutiver Unterrichtsstunden in ihren Schulen umsetzen.

HOSPITATIONS- UND UNTERRICHTSSTUNDEN

Anzahl der geforderten Stunden und Umfang anerkannter fachfremder Hospitations- und Unterrichtsstunden.

Hospitationsstunden: Einzelfach: 40 | Doppelfach: 80
alle Schulmusik-Studierenden sollen auch fachfremd hospitieren

Eigener Unterricht: Einzelfach: 20 | Doppelfach: 40

Anerkannte fachfremde Stunden/Fächer: 5

Kollegiale Hospitationsstunden: 2

Ansprechperson Begleitseminar

Jonas Brehm | jonas.brehm@hfm-weimar.de

LEISTUNGSNACHWEISE

Welche Leistungsnachweise erbringen die Studierenden in den Begleitveranstaltungen während oder am Ende des Praxissemesters?

Der Praxissemesterbericht besteht aus einem Unterrichtsentwurf für eine selbst gehaltene Stunde (Umfang, ohne Literaturverzeichnis, etwa 10 Seiten). Er enthält

- eine detaillierte Lerngruppenbeschreibung,
- eine Darstellung von Zielen der Stunde,
- eine Sachanalyse,
- didaktische Überlegungen,
- methodische Überlegungen,
- eine Verlaufsplanung,
- eine Reflexion der gehaltenen Stunde,
- ein Literaturverzeichnis.

Die Lerngruppenbeschreibung soll auf die Darstellung der Ziele, der Sachanalyse sowie der didaktischen und methodischen Überlegungen bezogen werden.

Der Unterrichtsentwurf wird in einer der Sitzungen der Begleitveranstaltung, die zeitnah zur gehaltenen Stunde stattfindet, diskutiert. Spätestens nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Sitzung geben die Studierenden den ggf. auf der Grundlage der Diskussion überarbeiteten Entwurf bei ihrer Dozentin/ihrem Dozenten ab.

KONTAKT

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung
Simmelweisstr. 12
07743 Jena

Telefon: +49 3641 9-401700

E-Mail: zlb@uni-jena.de

Für die Inhalte ist die Fachdidaktik Musik verantwortlich.

Herausgeber: ZLB | Bild von [Steve Buissinne](#) auf [Pixabay](#)
Layout nach einer Vorlage der Abteilung Hochschulkommunikation

www.zlb.uni-jena.de